

 Seminardauer 1 Tag	 Referent Thomas Fischer	 Zielgruppe Mitarbeiter, die im Bereich Freileitungsbau elektrotechnische Unterweisung benötigen, um die Gefahren im Arbeitsbereich einschätzen und handeln zu können	 Preis 370,00 Euro (inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmebescheinigung)	 Zertifikate Der Seminarteilnehmer erhält nach bestandener Prüfung den erforderlichen Ausweis bzw. die Verlängerung des vorhandenen Ausweises, die es ihm ermöglicht, nach bereichsbezogener Unterweisung durch den Anlagenverantwortlichen abgeschlossene elektrische Betriebsstätten zu betreten.
 Termine auf Anfrage	 Ort Erfurt, TEAG Akademie			

E21.1

Elektrotechnisch unterwiesene Person

Hochspannungsfreileitungen

Seminarinhalte

- rechtliche Grundlagen und Voraussetzungen
DGUV Vorschrift 3: DIN VDE 0100; DIN VDE 0105
Gefährdungsbeurteilung sowie Betriebsanweisung
- Begriffsbestimmung wie Anlagenverantwortlicher; Arbeitsverantwortlicher usw.
- EuP und deren Befugnisse und Aufgaben
- elektrische Gefährdung für den Menschen und Auswirkungen
- Durchführung der 5 Sicherheitsregeln
- Einweisung in Verfügungserlaubnis und Arbeitserlaubnis
- Schutzabstände zu unter Spannung stehenden Teilen

Jährlich wechselnde Themen, z. B.

- Was ist Induktionsspannung und Influenzspannung?
- Spannungstrichter Schritt- und Berührungsspannung
- Erdung und Erdungsarten
- Drehstromsysteme und Sternpunktbehandlung
- Schutzkonzepte gegen elektrischen Schlag
- Wirkung von magnetischen und elektrischen Feldern